

Journalistenanfragen, Veröffentlichungen, Patientensorgen – was läuft eigentlich in der gemeinsamen Pressestelle der Deutschen Gesellschaft für Urologie und des Berufsverbandes der Deutschen Urologen? An dieser Stelle erhalten Sie kleine Einblicke in das Tagesgeschäft unserer Hamburger Schnittstelle zu den Medien und in die Arbeit der Kommission Öffentlichkeitsarbeit.

Kontaktdaten der Pressestelle

Bettina-Cathrin Wahlers, Sabine Martina Glimm
Stremelkamp 17, 21149 Hamburg
Tel.: 040-79140560, Fax: 040-79140027, Mobil: 0170-4827287
E-Mail: redaktion@bettina-wahlers.de



Urologie 2017 · 56:951–952
DOI 10.1007/s00120-017-0437-x
© Springer Medizin Verlag GmbH 2017

Frühjahrssitzung der Kommission Öffentlichkeitsarbeit

Ob „Der Urologe“, die Jungensprechstunde, der DGU-Kongress oder Patientenbroschüren: Die Liste der Tagesordnungspunkte auf der jüngsten Sitzung der Kommission Öffentlichkeitsarbeit im Mai in Hamburg war lang. Selbstverständlich diskutierten die anwesenden Kommissionsmitglieder – DGU-Generalsekretär Prof. Michel, DGU-Pressesprecher Prof. Wülfing, die DGU-Geschäftsführung Frank Peter-silie und Franziska Engehausen, Dr. Bühmann, Dr. Schneider

und Dr. Zielke vom BDU sowie aus der gemeinsamen Presse-stelle Bettina Wahlers und Sabine Glimm – auch über das Urolo-genportal, insbesondere über den Bereich der Bewegtbilder. Letz-terer heißt noch „Mediathek“, wird aber derzeit ausgebaut und ist auf dem Weg, sich zum „URO-TV“ zu mausern und den Nutzern ein weitaus umfangreicheres Ange-bot zu bieten. Dafür gab es für In-itiator Dr. Andreas W. Schneider grünes Licht auf der Hamburger Sitzung.

PR für den 69. DGU-Kongress

„Urologen stellen neue Entwick-lungen der Inkontinenz-Therapie vor.“ Unter diesem Titel mach-ten wir im Mai mit einer Kon-gress-Pressemitteilung auf eines der Schwerpunktthemen der 69. DGU-Jahrestagung vom 20. bis 23. September 2017 in Dresden aufmerksam. Im Juni haben wir den Countdown für den Medien-preis Urologie 2017 eröffnet und die Kollegen und Kolleginnen in einer Presseinformation an das na-hende Ende der Bewerbungsfrist und die Preisverleihung auf dem Kongress erinnert. Die regelmä-ßigen Kongress-Newsletter halten

Urologinnen und Urologen über die Jahrestagung auf dem Laufen-dem, und natürlich steht mit Don-nerstag, 21.9., 13.00–13.45 Uhr in-zwischen auch der Termin für die DGU-Eröffnungspressekonferenz fest. Im Anschluss daran findet übrigens ein Öffentlichkeitsfo-rum statt, das alle aktuellen Pro-jekte der Öffentlichkeitsarbeit der deutschen Urologen vorstellt, die dazu beitragen, die Marke Urolo-gie im Bewusstsein der Menschen zu etablieren. Zu diesem Forum sind sowohl Journalisten wie auch Urologinnen und Urologen herz-lich eingeladen.

DGU & EAU: Teamwork bei der Öffentlichkeitsarbeit

Weil es um eine gemeinsame inter-nationale Zielgruppe geht, koope-rieren die Deutsche Gesellschaft für Urologie e. V. (DGU) und die Europäische Gesellschaft für Uro-logie (EAU) derzeit eng miteinan-der bei der Bewerbung ihrer je-weiligen Fortbildungs-Highlights im Herbst 2017. Die 69. DGU-Jahrestagung profitiert dabei von einer Platzierung im EAU-Kon-gresskalender und in „European Urology Today“. Umgekehrt infor-mieren wir an dieser Stelle gerne über das EAU-Meeting „PCa17“ in Wien, das seinen Fokus vom 15.–16. September 2017 auf das Prostatakrebs Management legt und Auftaktveranstaltung einer neuen onko-urologischen Veran-

staltungsreihe der EAU ist, die sich monothematisch einzelnen urolo-gischen Krebserkrankungen wid-met. Die Symptome des unteren Harntrakts stehen auf dem „Eu-ropean Lower Urinary Tract Sym-ptoms Meeting“, dem ELUTS17, vom 12.–14. Oktober 2017 in Ber-lin auf dem Programm.

Einmalig bei beiden Meetings: Die Teilnehmer und Teilnehmerin-nen haben die Möglichkeit, Ihr Wissen sowohl vor und als auch nach der Veranstaltung zu testen und können somit die Qualität der Fortbildung und den persönlichen Lernerfolg unmittelbar evaluieren. Weitere Informationen finden Sie auf der Homepage der EAU: www.uroweb.org.

• First, single-topic update on onco-urology series
• In-depth and interactive break-out sessions
• Pre & post-educational assessments
• Expert mentorship and CME accreditation

Aktuelle Pressemitteilungen

Die Neubewertung der PLCO-Studie brachte 2016 Bewegung rund um den PSA-Test; kürzlich positionierte sich U.S. Preventive Services Task Force neu und liegt nun auf gleicher Wellenlänge wie die deutschen Urologen. Deren aktuelle Position zum PSA-Test haben wir Anfang Mai in der Pressemitteilung „Neubewertung des PSA-Tests: Urologen plädieren für Baseline-PSA nach informierter Patienten-Entscheidung“ veröffentlicht.

Den Start der neuen Internetplattform des Nationalen Zweit-

meinungsprojekts Hodentumor (www.hodentumor.zweitmeinung-online.de) und eines integrierten Versorgungsvertrags mit der Techniker Krankenkasse (TK) zur Vergütung der Zweitmeinung gaben DGU und TK in einer gemeinsamen Presseinformation bekannt.

Beide Pressemitteilungen finden Sie wie immer im Pressebereich des Urologenportals.

ZWEITMEINUNG

Wir in den Medien

Die DGU/BDU-Pressemitteilung zur Neubewertung des PSA-Tests platzierte sich unter anderem in „Deutsches Ärzteblatt“, „Ärzte Zeitung“, „JOURNAL MED“, „Gesundheitsstadt Berlin“ und „Medizin Aspekte“. „Medscape Deutschland“ sprach mit DGU-Generalsekretär Prof. Dr. Maurice Stephan Michel zum Thema.

„FOCUS-Online“ und ein Online-Chat der „BILD“ klärte

mithilfe von Dr. Bühmann über Beschneidung auf, und „T-Online“ befragte ihn über die „Wechseljahre des Mannes“. Diese und andere Berichte, darunter auch einen Pressespiegel zur Urologischen Themenwoche Hodenkrebs, finden Interessierte im Pressebereich unter dem Menüpunkt „Wir in den Medien“ auf dem Urologenportal (www.urologenportal.de).

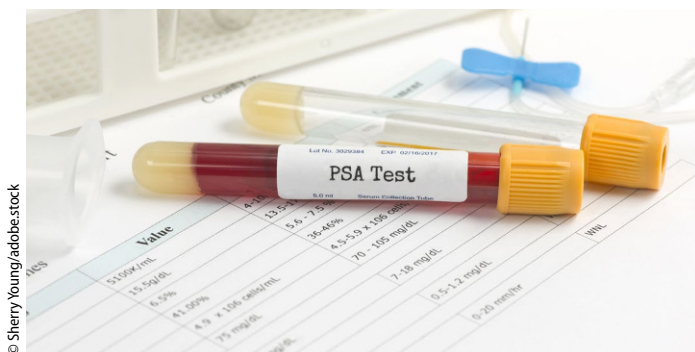
Anfragen in der Pressestelle



Bunt wie üblich gestalteten sich die Anfragen der Kolleginnen und Kollegen in den vergangenen Wochen. Gefragt waren Informationsbroschüren, Fotos, Bildrechte, Statistiken und natürlich Experten: zum Beispiel DGU-Generalsekretär Prof. Dr. Maurice Stephan Michel für einen Gastbeitrag in der Beilage „Fokus Krebs“ der „ZEIT“ und Dr. Axel Schroeder für einen Artikel zum Thema „Zirkumzision“ auf „bento.de“, dem jungen Portal von „Spiegel Online“. Der BDU-Präsident stand auch dem „Uro-Forum“ zur GOÄ-Novelle Rede und Antwort. Die Journalistenfrage zu alternativen Verhütungsmethoden für den Mann beantwortete BDU-Schriftleiter

Dr. Wolfgang Bühmann im Magazin „NEON“; in der Zeitschrift „STERN“ nahm er zu individuellen Gesundheitsleistungen Stellung und beantwortete, zusätzlich zu den Patientenfragen, die uns über das Portal der Jungensprechstunde erreichen, auch die Anfragen, die wir über die neue Webseite www.hodencheck.de generieren.

DGU-Pressesprecher Prof. Dr. Christian Wülfing war bei „Men's Health“ und „URO-NEWS“ sowie dem „EANU-Newsletter“ im Nachklapp der Urologischen Themenwoche Hodenkrebs im Einsatz. Selbige punktete übrigens auch Wochen nach dem Ereignis u. a. noch im „Öko Test“ und auf „Süddeutsche.de“.



© Sherry Young/adobe-stock